

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	39843
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>174</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	330,331
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2

**Gesetzlicher Schutz** \_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop **Schutz nur teilweise** Nein

**Gesamtbewertung** 6 Wertvoll

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

## Bestandsbeschreibung

Graben, umgeben von einem getrennt kartierten Schwarz-Erlen-Sreifen (dort komplette Gehölzliste), der wiederum in Wiesen eingebettet ist. Durch die Erlen liegt der Graben einerseits halbschattig und ist andererseits stellenweise stark mit Erlenlaub aufgefüllt. Dennoch scheint er nach der Pflanzenartenliste zwischen den nährstoffarmen und mittelreichen Gräben zu vermitteln, also nicht übermäßig nährstoffversorgt zu sein. Das entspricht einem Biotoptyp von FGA oder FGM, weshalb hier nur der allgemeine Typ gewählt wurde.

Die Wassertiefe beträgt höchstens einen halben Meter. An einigen Stellen fällt er "trocken", exponiert also schlammigen oder blattrreichen Grabengrund. Der Wasserstand dürfte nach Witterung und Jahresverlauf merklich schwanken. Die Breite schwankt zwischen einem und drei Metern. An einem Seitenarm liegt der Graben in einem Röhricht mit Grau-Weiden-Gebüsch.

Die Wald-Engelwurz ist die einzige Rote-Liste-Art, die gefunden wurde (Kat. 3). In der derzeitigen Ausformung ein ärmlicher Vertreter dieses Biotoptyps, allerdings mit erheblich größerem Potential bei entsprechendem Ausbauwillen.

Da sich der Graben seit der Kartierung im Jahr 1997 (B. Mlody) kaum verändert hat, wurden die Bestandsbeschreibung und die Artenliste übernommen und geringfügig ergänzt. Im Westen weist der Graben zum Teil einen geschlängelten Verlauf auf. An einigen Stellen ist er Graben verrohrt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FG	Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Wellingsbütteler Landstraße und Alsterlauf, zwischen Kühnbrücke und Illiesbrücke			
<b>Nachbarnutzung/en</b>				
<b>Rechtswert (X)</b>	569152	<b>Hochwert (Y)</b>	5943413	
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Ohlsdorf (430)	<b>Gemarkung</b>	Klein-Borstel (422)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Langenhorn, Fuhsbüttel, Kl. Borstel [ HH-2018 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

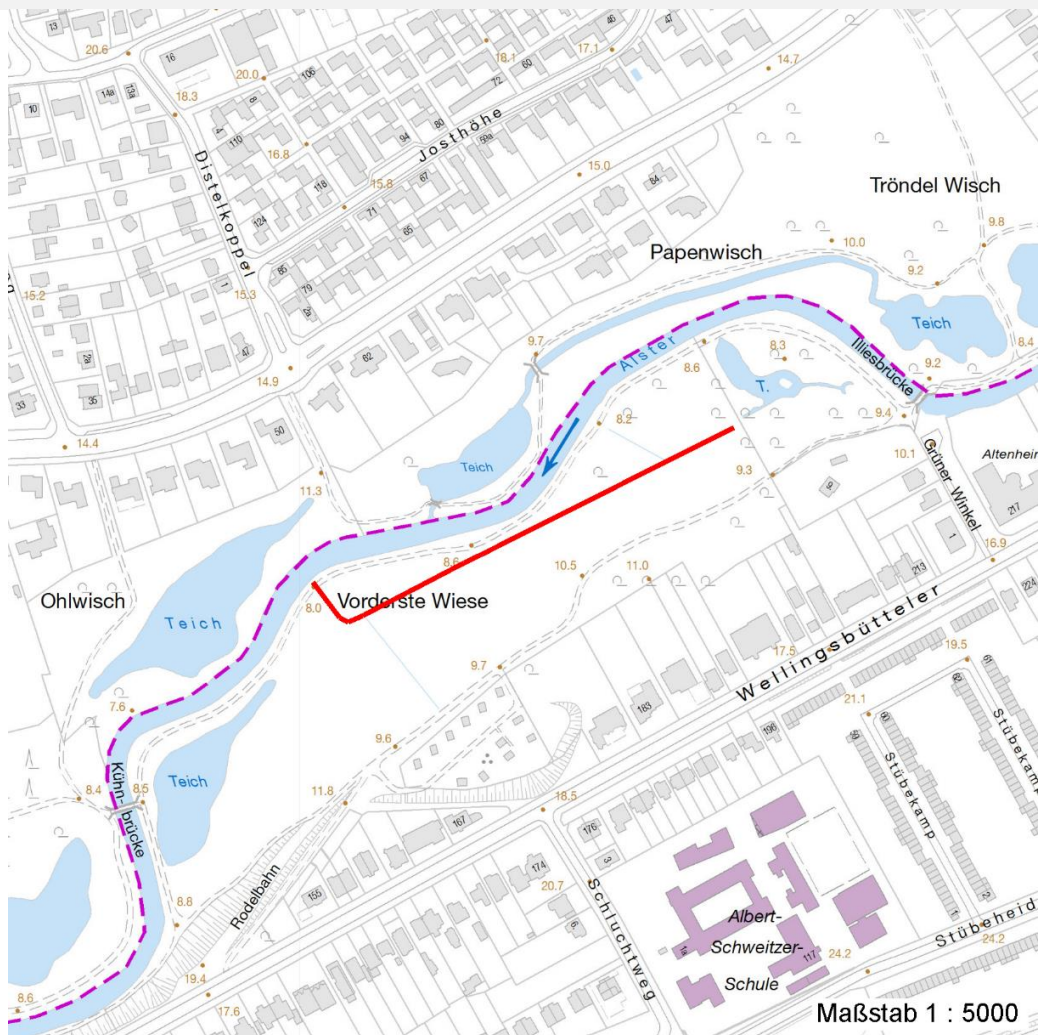
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	39843
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
		<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>174</b> 33
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	330,331
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39843	39842	6842	174	09.09.1997	K	6844	33

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
3247	0	6842_174_240504_1.JPG	E

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Nutzungsintensivierung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	39843
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>174</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	330,331
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	naturnahe Graben mit Feuchtvegetation
zoologisch bedeutsame Strukturen	Graben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
	Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Mehrere Möglichkeiten zur Erhöhung der Vielfalt sind denkbar: Punktuelle Auslichtung der Erlen, stärkere Vernässung des Erlenwalds durch Gräben, Verbreiterung des Grabens

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6842_174_240504_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	Graben mit üppiger Ufervegetation	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>	E	<b>Aufnahmerichtung</b>



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	39843
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>174</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	330,331
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	mittelsteile Uferböschungen
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	windberuhigt
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	100 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	X		-								X					
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-													
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	X		-									V				
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	X		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-										V			
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	X		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	X		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-													
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-										V			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	39843	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b>	6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>174</b>	33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	24.05.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	330,331	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-													
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	X		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>21</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland